www.landesmuseum.at

M

KULTUR

PROGRAMM
OKTOBER 2014

Schlossmuseum Linz
Landesgalerie Linz
Biologiezentrum Linz
Außenstellen in OÖ

OBERÖSTERREICHISCHES
LANDES
MUSEUM

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde des Oberösterreichischen Landesmuseums!

Als Höhepunkt des diesjährigen Ausstellungsprogramms präsentiert die Landesgalerie Linz ab 23. Oktober 2014 einen der bekanntesten Bildhauer der Gegenwart, Stephan Balkenhol, mit einer umfassenden Werkschau erstmals in Linz. Parallel dazu werden in einer neuen Ausstellung unter dem Titel „Frisch eingetroffen" Neuankäufe im Bereich der Fotografie vorgestellt. Die Neuaufstellung im Kubin-Kabinett beschäftigt sich mit kubinesken Mischwesen.

In einigen unserer Außenstellen geht im Oktober die Ausstellungssaison zu Ende. Nutzen Sie daher noch die eine oder andere Gelegenheit und besuchen Sie unsere schönen Häuser: das Freilichtmuseum Sumerauerhof mit einer Sonderschau zu Hans Mairhofer-Irrsee, Anton Bruckners Geburtshaus, die wehrkundliche Sammlung in Schloss Ebelsberg oder das Photomuseum im Marmorschlössl in Bad Ischl.

Wie auch schon in den letzten Jahren nimmt das Oberösterreichische Landesmuseum mit dem Schlossmuseum Linz und der Landesgalerie Linz am 4. Oktober 2014 an der Langen Nacht der Museen teil. Von 18 bis 1 Uhr wartet ein spannendes und abwechslungsreiches Programm auf Sie.

Ebenfalls mit diesen beiden Häusern sind wir heuer wieder bei der Kinderkulturwoche dabei. Kinder- und familienfreundliche Angebote sollen junge Gäste ins Museum locken und somit Kultur näher bringen.

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung und allen anderen Angeboten des Oberösterreichischen Landesmuseums finden Sie auf den folgenden Seiten und unter www.landesmuseum.at.

Dr. Josef Pühringer
Landeshauptmann von Oberösterreich

Musikveranstaltung
Kulturvermittlung

AUSSTELLUNGEN

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

VOM LEBEN MIT DEM KRIEG – OBERÖSTERREICH IM ERSTEN WELTKRIEG

Oberösterreich lag fernab aller Fronten, dennoch war der Erste Weltkrieg mit all seinen dramatischen Auswirkungen überall rasch spürbar. Die Ausstellung stellt das Leben der Bevölkerung im und mit dem Krieg in den Mittelpunkt.
Nach einer kurzen Phase der allgemeinen Begeisterung setzten rasch Ernüchterung und Ermüdung ein. Die Mobilmachung zog die wehrfähigen Männer von ihren Berufen ab, Frauen strömten in bisher für sie ungewöhnliche Berufsfelder. Die Versorgungslage wurde immer trister, Hunger und Seuchen, Proteste und Streiks waren die Folge. Gleichzeitig erreichte die Waffenproduktion im Hinterland ungekannte Ausmaße. In ganz Oberösterreich wurden zahlreiche Lager für Kriegsgefangene, Internierte und Flüchtlinge errichtet. Am Ende des Krieges vollzog sich die Wandlung von der Monarchie zur Republik, aus dem Erzherzogtum Österreich ob der Enns wurde das Land Oberösterreich.

Eine Kooperation des Oberösterreichischen Landesmuseums mit dem Oberösterreichischen Landesarchiv.
www.landesarchiv.ooe.at

bis 16. Nov. 2014

Führungen:
Do, 2. Okt. 2014,
19.00 bis 20.00 Uhr

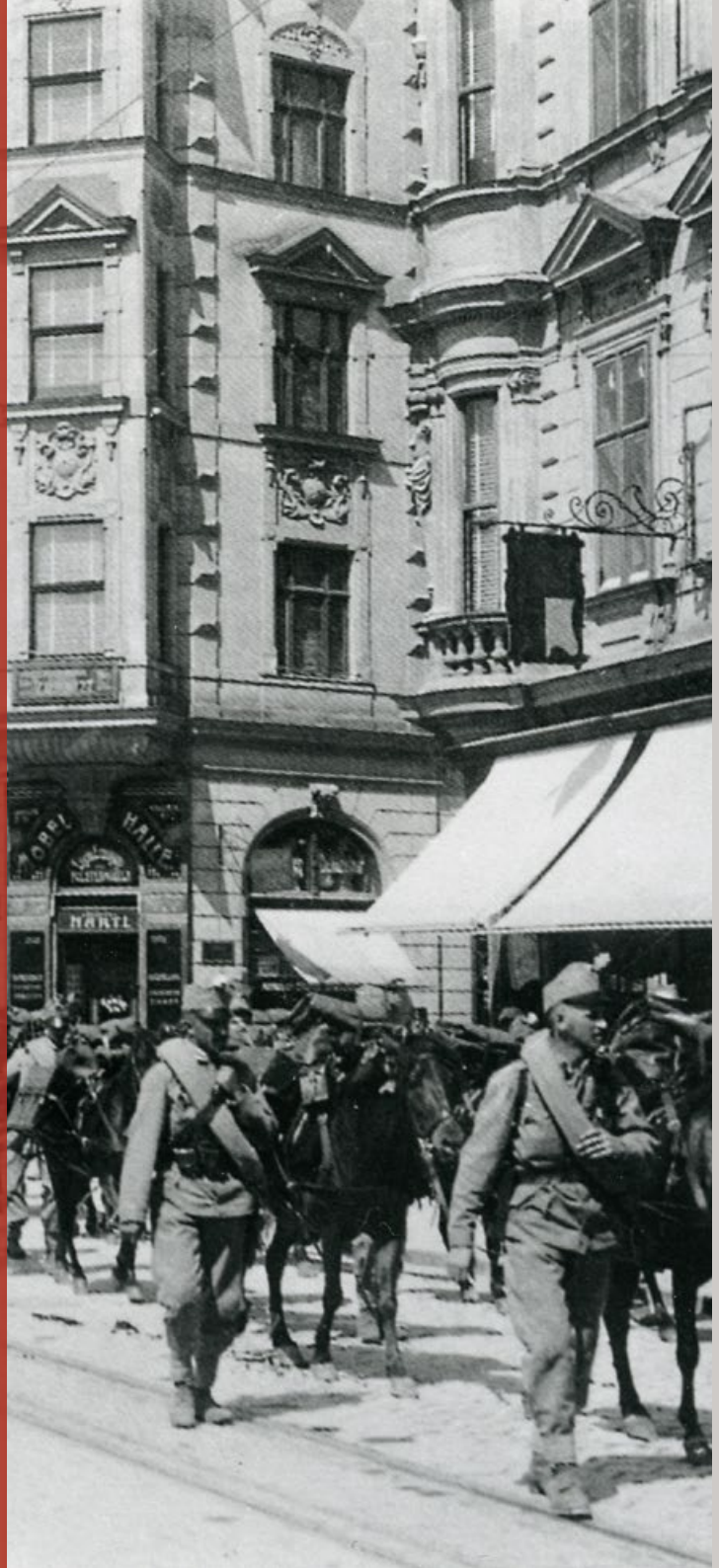
So, 5., 12., 19., 26. Okt. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr,
15.00 bis 16.00 Uhr

Stummfilmabend:
Do, 2., 9., 16. Okt. 2014,
19.00 Uhr

45 heldenlose Minuten aus „Die letzten Tage der Menschheit“:
Mi, 1. Okt. 2014,
Do, 2. Okt. 2014,
Di, 7. Okt. 2014,
Mi, 8. Okt. 2014,
Do, 9. Okt. 2014,
10.00 Uhr

So, 5. Okt. 2014,
15.00 Uhr

OBERÖSTERREICHISCHES
LANDESMUSEUM



SCHLOSSMUSEUM
LINZ

DER ERSTE WELTKRIEG IM SPIEGEL DER MEDAILLE

Die Ausstellung bietet in dreißig „Stationen“ einen Einblick in die im OÖ. Landesmuseum aufbewahrten Bestände an Kriegsmedaillen und -abzeichen, die teils noch während des Krieges durch das damalige Museum Francisco Carolinum erworben wurden, teils durch spätere Spenden an das Landesmuseum gelangten. Der numismatische „Bilderbogen“ setzt mit Medaillen auf das Attentat von Sarajewo ein und führt mit der offiziellen „Kriegserinnerungsmedaille“ in das Kriegsgeschehen über.

bis 16. Nov. 2014

LANDESGALERIE
LINZ

STEPHAN BALKENHOL
2. STOCK

Als Höhepunkt des diesjährigen Ausstellungsprogramms präsentiert die Landesgalerie einen der bekanntesten Bildhauer der Gegenwart, Stephan Balkenhol, mit einer umfassenden Werkschau erstmals in Linz.
In den 1980er Jahren gelang dem Künstler eine Neudefinition der figurativen Skulptur, die seit Beginn der Moderne von Fragmentierung und Abstraktion gekennzeichnet war. Charakteristisch für die Skulpturen Balkenhols sind die grobe Bearbeitung des bevorzugten Werkstoffes Holz sowie die weitgehende Reduktion von Gestik und Mimik. Dennoch oder gerade deshalb vermögen seine Figuren auf besondere Weise durch ihre Unmittelbarkeit und die Intensität ihrer räumlichen Präsenz zu beeindrucken.
Der Fokus der Linzer Schau wird auf Arbeiten aus der jüngsten Werkphase des Künstlers liegen. Dabei überraschen Vielfalt und neue Wege in einem Werk, das man in seinen Grundzügen zu kennen glaubt. Installative Werkgruppen, in denen Skulpturen mit Wandarbeiten verknüpft sind, sowie großformatige Reliefs, die aus der Überarbeitung von Fotomotiven auf Holz entstehen, werden ebenso gezeigt wie eine Reihe von Skulpturen mit mythologischem Hintergrund.
Kunst- und kulturgeschichtliche Anregungen fließen in die Werkentstehung ebenso ein wie alltägliche Bezüge zur Gegenwart, sodass das Werk Balkenhols zugleich als individuelle wie auch als universelle Auseinandersetzung mit existenziellen Fragen und dem Wesen des Menschseins gelesen werden kann: „Ich versuche ein Bild zu schaffen, das für etwas grundsätzlich Menschliches steht." (Stephan Balkenhol)

ERÖFFNUNG

Eröffnung:
Mi, 22. Okt. 2014, 19.00 Uhr
23. Okt. 2014 bis 22. Feb. 2015

Kultur mit Pfiff:
Di, 21. Okt. 2014,
18.30 Uhr

Informationsveranstaltung für Pädagog/innen:
Do, 23. Okt. 2014,
16.00 bis 17.30 Uhr

Kindereröffnung:
So, 26. Okt. 2014,
14.00 bis 16.00 Uhr

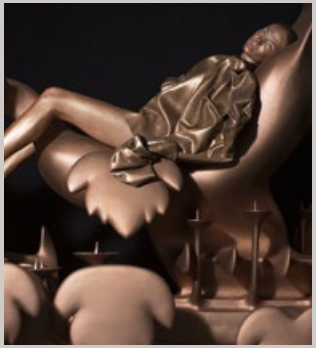
LANDESGALERIE
LINZ

FRISCH EINGETROFFEN. NEUANKÄUFE FOTOGRAFIE
WAPPENSAAL

Unter dem Titel „Frisch eingetroffen" wird eine neue Ausstellungsreihe der Landesgalerie Linz eröffnet, die einen spannenden Einblick in die Neuerwerbungen der letzten Jahre vermittelt. Die Präsentation und Vermittlung zeitgenössischer fotografischer Tendenzen stellt einen programmatischen Schwerpunkt in der Ausstellungstätigkeit der Landesgalerie Linz dar: ein Schwerpunkt, der sich durch Neuankäufe auch in den Sammlungsbeständen nachhaltig manifestiert.

ERÖFFNUNG

Eröffnung:
Mi, 22. Okt. 2014, 19.00 Uhr
23. Okt. 2014 bis 15. März 2015



LANDESGALERIE
LINZ

KUBINESKE MISCHWESEN

Außergewöhnliche Mischwesen, ob Tier/Mensch oder Pflanze/Mensch finden sich in allen Schaffensphasen Alfred Kubins. Sehr häufig werden weibliche Mischwesen, wie Harpyien, Sirenen oder Nixen dargestellt, aber auch Werwölfe, Vampire oder einfach nur groteske, phantastische Gestalten sind in seinen Werken zu entdecken. Mischwesen aus Pflanze und Mensch bevölkern seine Arbeiten ebenso und lassen Kubins Verständnis für eine „belebte Natur" erkennen. Im Blatt „Der Jüngste der 7 Raben" nimmt Kubin Bezug auf das Grimmsche Märchen „Die sieben Raben" und zeichnet sich selbst als ein Mischwesen, das halb Mensch, halb Rabe auf seine endgültige Verwandlung wartet. Die übergangslose Verbindung einer bildhaften Realitätsschilderung und einer Bildgestaltung, die ausschließlich aus seiner Phantasie und seiner persönlichen Vorstellungswelt resultiert, kennzeichnet sein Schaffen.

ERÖFFNUNG

Eröffnung:
Mi, 22. Okt. 2014, 19.00 Uhr
23. Okt. 2014 bis 22. Feb. 2015

LANDESGALERIE
LINZ

KLASSE KUNST IN 3D OBJEKT – RAUM – VOLUMEN
GOTISCHES ZIMMER

Aufgrund des großen Erfolgs hat sich das Ausstellungsformat „*Klasse* Kunst" zu einem fixen Programmpunkt der Landesgalerie entwickelt. Im Herbst 2014 geht die Ausstellung nicht nur in die dritte Runde, sondern auch in die dritte Dimension. Anhand von ausgewählten zeitgenössischen und historischen Originalwerken werden Themen wie Raum, Körper, Skulptur, Plastik oder Perspektive auf sinnlich-spielerische Weise vermittelt und in ein ansprechendes Raumkonzept eingebettet.

bis 22. Feb. 2015

Kunstauskunft:
Do, 2. Okt. 2014,
19.00 bis 20.00 Uhr
So, 5., 12., 19. Okt. 2014,
14.00 bis 16.00 Uhr

Senior/innenführung:
Do, 16. Okt. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr

Termine der Kinderkulturwoche auf den Seiten 26-27!

LANDESGALERIE
LINZ

ALFRED KUBIN UND DER BÖHMERWALD
KUBIN-KABINETT

In 35 Federzeichnungen stellt Alfred Kubin den Böhmerwald, seine Wald- und Siedlungslandschaft sowie seine Bewohner und deren schicksalhaftes Bedrohtsein durch Naturgewalten und Tod vor. Er verbindet Realität mit Phantasie, Konkretes mit traumhaft Erahntem. Bilder, Texte und Illustrationen sind eng miteinander verknüpft und formen sich zu einer eindrucksvollen Bildergeschichte. Kubin erweist sich als hervorragender Zeichner von dichterischer Begabung und reicher bildnerischer Gestaltungskraft.

NUR NOCH BIS 05.10.

bis 5. Okt. 2014

FOYERGALERIE MUSIKTHEATER

ASTRID ESSLINGER

Astrid Esslinger arbeitet seit 1986 als freischaffende Künstlerin. Acrylmalerei, konzeptionelle und redaktionelle Mitarbeit an künstlerischen Projekten gehören zu ihren künstlerischen Schwerpunkten. Für die Ausstellung im Linzer Musiktheater stellt die Linzer Künstlerin einen Querschnitt aus aktuellen Acryl-Arbeiten zusammen. Thematisch sind vor allem der Mensch, sein Alltag und gesellschaftlicher Kontext von Interesse. Die Momente, die Esslinger einfängt, zeugen von unkonventionellen Gedanken oder Situationen, in denen man sich unbeobachtet fühlt.

bis 5. Jän. 2015
Eine Ausstellung
der Landesgalerie Linz
im Musiktheater

KUBIN-HAUS ZWICKLEDT

PETER WEIDL – ZEICHEN

Zeichnungen bezeichnen etwas: einen Gegenstand oder einen Gedanken. Texte sind häufig Anlass für Zeichnungen: Als Illustrationen verbildlichen sie Geschriebenes oder Gesagtes, machen es in einem anderen Medium sinnfällig. In diesem Sinn hatte einst auch Alfred Kubin Geschichten illustriert. Im Wohnhaus des Künstlers Kubin in Zwickledt nimmt nun Peter Weidl Texte zum Anlass für Zeichnungen.

ERÖFF-NUNG

Eröffnung:
Fr, 3. Okt. 2014, 19.00 Uhr
3. Okt. bis 31. Okt. 2014

BIOLOGIEZENTRUM LINZ

TINTENFISCH UND AMMONIT

Kopffüßer, auch Tintenfische genannt, sind in vielerlei Hinsicht eine Klasse für sich: Sie sind nicht nur die größten, sondern auch die intelligentesten wirbellosen Tiere. In den Meeren der Welt spielen sie eine wichtige Rolle – und zwar nicht nur als geschickte Jäger, sondern auch als Gejagte.
Die ältesten fossilen Funde sind an die 500 Millionen Jahre alt – wesentlich älter als zum Beispiel die Dinosaurier. Verschiedenste Ammoniten und ihre Verwandten bildeten lange Zeit die dominante Gruppe in den Ozeanen und erreichten beachtliche Körpergrößen von mehreren Metern. Über 30.000 fossile Arten sind mittlerweile bekannt. Heute gibt es noch rund 1.000 Arten an Kopffüßern, die nahezu alle Bereiche der Meere erobert haben. Während die kleinsten nur wenige Zentimeter lang werden, können Riesenkalmare eine Länge von mehr als 15 Metern erreichen. Alle ernähren sich ausschließlich von Fleisch. Sie sind aktive Schwimmer mit leistungsfähigen Sinnesorganen. Sie zeigen erstaunliche Verhaltensweisen, sind anpassungs- und lernfähig. Ihr räumliches Gedächtnis und ihr Orientierungsvermögen sind exzellent und sie verfügen über ausgeklügelte Beutefangtechniken. Allerdings haben sie (mit Ausnahme von *Nautilus*) eine kurze Lebenserwartung von nur ein bis zwei Jahren.
In der Ausstellung erwarten Sie nicht nur eine Fülle einzigartiger Fossilien und Präparate heute lebender Tiere, sondern auch ein lebender Oktopus und Tintenfische in Aquarien.

bis 19. Okt. 2014

Führungen:
So, 5., 12. Okt. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr
So, 19. Okt. 2014,
14.30 bis 15.30 Uhr

Kuratorenführung:
Di, 7. Okt. 2014,
18.00 Uhr

Natur-Werkstatt:
Fr, 17. Okt. 2014,
14.30 bis 16.30 Uhr

Familienführung:
So, 19. Okt. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr

NUR NOCH BIS 19.10.

MÜHLVIERTLER SCHLOSS-MUSEUM FREISTADT

DER KRIEG IN DEN BERGEN – EIN FREISTÄDTER AN DER DOLOMITENFRONT

Zu Kriegsbeginn schenkte ein Freistädter Offizier seiner Gattin ein leeres Fotoalbum mit der Option, dass er es im Laufe der Zeit mit Bildern von seinen Erlebnissen an der Front füllen werde. In den folgenden vier Kriegsjahren wurden drei Alben gefüllt. Einerseits sind diese fotografischen Berichte sehr persönliche Mitteilungen an die Ehefrau und an die engere Familie, andererseits sind sie Zeugnisse für ein finsteres Kapitel der europäischen Geschichte. Beim Betrachten dieser Amateur-Fotos können wir die enormen Strapazen und Schwierigkeiten nur annähernd erfassen.

NUR NOCH BIS 05.10.

bis 5. Okt. 2014

PHOTOMUSEUM BAD ISCHL

IM VISIER: EIN ALBUM AUS DEM ERSTEN WELTKRIEG

Im Blickpunkt der Ausstellung steht ein privates Fotoalbum eines Linzer Regimentsarztes, das eine subjektive Sicht auf den Krieg veranschaulicht. Durch diese Fotografien können wesentliche Stationen des Einsatzes am nordöstlichen Kriegsschauplatz nachvollzogen werden. Erstmals als Massenphänomen auftretend, übernahm die Fotografie neben der Erinnerungs- auch eine wichtige Kommunikationsfunktion für die soldatischen Knipser.

NUR NOCH BIS 31.10.

bis 31. Okt. 2014

Parallel dazu zeigt die Trinkhalle Bad Ischl bis 5. Oktober 2014 die Ausstellung „Der 28. Juli 1914. Bad Ischl. Der Erste Weltkrieg und seine Folgen".

WEHRKUNDLICHE SAMMLUNG SCHLOSS EBELSBERG

WAFFEN – AUSRÜSTUNG – BILDER DES KRIEGES

Zu sehen sind Uniformen, Ausrüstungsgegenstände und Waffen, wie sie von den Österreich-Ungarischen Armeen, aber auch von den damaligen Gegnern verwendet wurden. Darstellungen von Gefechtsstationen und Porträts von ausgezeichneten Soldaten erinnern an die Tragödie des Ersten Weltkriegs. Bezüge zum Ersten Weltkrieg finden sich auch in der anschließenden Marineausstellung.

NUR NOCH BIS 26.10.

bis 26. Okt. 2014

ANTON-BRUCKNER-MUSEUM ANSFELDEN

BRUCKNERS LEBENSLAND-SCHAFTEN

Der Schwerpunkt der chronologischen Darstellung im komplett neu gestalteten Museum liegt bei Bruckners Lebenslandschaften bzw. jenen Orten, an denen der Komponist wirkte, wobei besonders auf die Zeit in Oberösterreich Wert gelegt wird, prägte doch die oberösterreichische Heimat ihn und sein Werk nachhaltig. Die Tastatur, das sog. „Manual" der Orgel von St. Florian, das er als Stiftsorganist bespielte, Notenbeispiele, schriftliche Zeugnisse und auch sein Wiener Zylinderhut sind neben den anderen Objekten sicherlich Hauptattraktionen.

NUR NOCH BIS 31.10.

bis 31. Okt. 2014

FREILICHTMUSEUM SUMERAUERHOF ST. FLORIAN

100 JAHRE HANS MAIRHOFER-IRRSEE

Die Sonderausstellung im Sumerauerhof zeigt exemplarisch Schaustücke aus der Sammlung Hans Mairhofer-Irrsee im Irrseer Heimatmuseum, sowohl im Original als auch auf hervorragenden SW-Aufnahmen des Fotografenfreundes Oskar Anrather. Werke des künstlerischen Schaffens aus allen Perioden und allen Tätigkeitsfeldern ergänzen den Einblick in ein langes und fruchtbares Künstlerleben.

NUR NOCH BIS 30.10.

bis 30. Okt. 2014

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

45 HELDENLOSE MINUTEN AUS „DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT“

Der berühmte Satiriker Karl Kraus beschrieb in seinem Stück die Vorgänge rund um den Ersten Weltkrieg aus einer sehr österreichischen Sicht: Den begeisterten Aufbruch der Soldaten in den Krieg, die ungebrochene Siegeszuversicht aller trotz der heraufziehenden Katastrophe, das Gutreden und entschlossene Negieren der Begleitumstände. Er seziert mit beißendem Humor, mit großem Gespür für die Abgründe der österreichischen Seele die Begleitumstände dieses Krieges.
Die Fassung von Joachim Rathke wurde vom Theater Spectacel Wilhering im Jahr 2007 in der Scheune und den weitläufigen Kelleranlagen des Stiftes sehr erfolgreich als Wandertheater aufgeführt, in der das Publikum als „Frontbeobachter“ durch die Schlachten spaziert. Für das Schlossmuseum bietet die Theatertruppe eine verkürzte und verdichtete Version an, die die Verdrängung des Krieges und ihrer Folgen zum Thema macht.
Das Oberösterreichische Landesmuseum und das Theater Spectacel Wilhering bieten Besucherinnen und Besuchern ein besonderes Ausstellungs- und Theatererlebnis.

Termine:
Mi, 1. Okt. 2014, 10.00 Uhr
Do, 2. Okt. 2014, 10.00 Uhr
Sa, 4. Okt. 2014, 20.00 Uhr
So, 5. Okt. 2014, 15.00 Uhr
Di, 7. Okt. 2014, 10.00 Uhr
Mi, 8. Okt. 2014, 10.00 Uhr
Do, 9. Okt. 2014, 10.00 Uhr

Anmeldung und Information:
0732 / 77 44 19 –30 / –31
(vormittags)
m.stauber@landesmuseum.at

Eintritt:
Erwachsene € 9, Schüler,
Präsenzdiener, Senioren € 5

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

DER ERSTE WELTKRIEG IM FILM
EINE STUMMFILMREIHE MIT LIVEMUSIK VON GERHARD GRUBER

Die begleitende Stummfilmreihe zur Ausstellung „Vom Leben mit dem Krieg“ zeigt Propaganda- und Spielfilme aus der Zeit zwischen 1914 und 1918 sowie zeitgenössische Berichterstattung und Kurzfilme im Vorspann. Die Filme werden von Gerhard Gruber am Klavier begleitet.

Termine:
Do, 2. Okt. 2014, 19.00 Uhr I Film:
Das Tagebuch des Dr. Hart – D 1916

Do, 9. Okt. 2014, 19.00 Uhr I Film:
Um ein Weib – A 1918

Do, 16. Okt. 2014, 19.00 Uhr I Film:
Mit Herz und Hand fürs Vaterland – A 1915

Ab 17.30 Uhr Kulturauskunft in der Ausstellung „Vom Leben mit dem Krieg - Oberösterreich im Ersten Weltkrieg“

Eintritt frei!

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

ALTE MUSIK
IM SCHLOSS

„Phantasticus“
Theatre of the ears

Werke von G. Frescobaldi,
G. Muffat, D. Buxtehude u.a.

Carsten Eckert / Blockflöte,
Sebastian Wienand / Cembalo,
Sabine Stoffer / Barockvioline,
Daniele Caminiti / Theorbe

Termin:
Fr, 3. Okt. 2014,
19.30 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ

PLATTFORM-FÜHRUNG „ÜBER DEN DÄCHERN VON LINZ“

Spektakuläre Ein- und Ausblicke auf Linz von einer ungewohnten Perspektive erlaubt die Aussichtsplattform auf der Spitze des Südflügels des Schlossmuseums, die im Rahmen spezieller Architekturführungen begangen wird. Dabei wird die Stadt selbst, ihre historisch gewachsene Struktur und Baugeschichte, zum Thema gemacht. Über den Dächern der Stadt werden neue Erkenntnisse in luftiger Höhe gewonnen. Auch die turbulente Architekturgeschichte des Schlosses wird ausführlich beleuchtet.

Nur bei guter Witterung, maximal 9 Teilnehmer/innen pro Führung

Letzte Termine vor der Winterpause:
So, 5. Okt. & So, 19. Okt. 2014,
16.00 bis 16.45 Uhr

Information:
0732 / 77 44 19-31 / -30
(vormittags)
m.stauber@landesmuseum.at

SCHLOSSMUSEUM LINZ

2. SYMPOSION ZUR LINZER DIÖZESAN-GESCHICHTE

Das „2. Symposion zur Linzer Diözesangeschichte“ bringt mit Vorträgen zum Thema „Kirche in Oberösterreich im Ersten Weltkrieg“ einen weiteren Baustein zur historischen Aufarbeitung des Gedenkjahres 2014 ein. Ergänzend werden in einem epochenübergreifenden Präsentationsteil laufende historische Projekte mit diözesangeschichtlichem Bezug vorgestellt.

Information und Anmeldung beim Veranstalter:
VEREIN für LINZER DIÖZESAN-GESCHICHTE, Harrachstraße 7,
4020 Linz, 0732 / 77 12 05-8608
dioezesangeschichte@dioezese-linz.at

Termin:
Fr, 17. Okt. 2014,
13.00 Uhr: Führungen in der Ausstellung „Oberösterreich im Ersten Weltkrieg“
15.00 Uhr: Vereinsvollversammlung
16.00 bis 19.30 Uhr: Symposion

SCHLOSSMUSEUM LINZ

ALTE MUSIK IM SCHLOSS

Kammermusik bei Erzherzog Rudolph von Österreich

Werke von Ludwig van Beethoven, Ferdinand Ries, Erzherzog Rudolf u.a.

Markus Springer / Historische Klarinette, Arthur Schoonderwoerd / Fortepiano

Termin:
So, 19. Okt. 2014,
11.00 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ

MUSIKALISCHER SPAZIERGANG

Bereits zum 35. Mal lädt heuer die Landesmusikdirektion/OÖ. Landesmusikschulwerk zum „Musikalischen Spaziergang“ ein. Zu hören und sehen gibt es Cembalokammermusik, Eigenkompositionen von Rudi Habringer, die musikalische Umsetzung des Gedichts Urklang, ein Trompetenensemble, zwei Volksmusikensemble und vieles mehr... Für alle von 5 bis 99 gibt es ein – „Konzert im Zoo – mit Elefant & Co.“ – präsentiert vom KiWi-Chor, den Young Voices und dem Querflöten-Ensemble „Flautino“.

Termin:
So, 26. Okt. 2014,
10.30 bis 16.00 Uhr

LANDESGALERIE LINZ

SENIOR/INNEN-FÜHRUNGEN IN DER LANDESGALERIE

Der erste Termin widmet sich dem Thema „Skulptur“. Ausgehend von skulpturalen Klassikern der Kunstgeschichte werden in der neuen Ausstellung *„Klasse* Kunst in 3D“ spielerische Querverweise zu zeitgenössischer Skulptur und Plastik hergestellt. Der Skulpturenpark rund um die Landesgalerie bietet einen Querschnitt des skulpturalen Schaffens der Gegenwart mit Bezug auf Oberösterreich. Der zweite Termin widmet sich der Darstellung des dreidimensionalen Raumes auf einer zweidimensionalen Fläche. Ausgehend von der Entdeckung der Zentralperspektive und ihre Auswirkung auf die bildende Kunst werden in der Ausstellung *„Klasse* Kunst in 3D“ Originale aus der grafischen Sammlung genauer unter die Lupe genommen.

Termine:
Skulpturenpark und *Klasse* Kunst in 3D: Do, 2. Okt. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr
Klasse Kunst in 3D:
Do, 16. Okt. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr

LANDESGALERIE LINZ

CLUB MUSEUM
AKTIV

Zwei- bis dreimal jährlich trifft sich die Kulturvermittlung des Oberösterreichischen Landesmuseums mit Pädagoginnen und Pädagogen im Oberösterreichischen Landesmuseum, um die Zusammenarbeit zwischen Museum und pädagogischen Einrichtungen zu stärken. Der Austausch von Informationen über die beteiligten Institutionen ist uns dabei ein Anliegen.

Ideen und Anregungen werden gesammelt, damit beide Seiten ihre Aktivitäten besser aufeinander abstimmen können. So kann die Vernetzung verstärkt werden, wovon sowohl Pädagoginnen und Pädagogen und der von ihnen betreute Personenkreis als auch das Museum in vielfältiger Form profitieren.

Termin:
Do, 9. Okt. 2014,
16.00 Uhr

LANDESGALERIE LINZ

SONNTAGSMUSIK
IM SALON

1914 – Die Welt von gestern / Kreisler Trio Wien

Bojidara Kouzmanova-Vladar / Violine, Axel Kircher / Viola, Luis Zorita / Violoncello

Termin:
So, 5. Okt. 2014,
17.00 Uhr

LANDESGALERIE LINZ

SONNTAGSMUSIK
IM SALON

Quartetto Serioso

Sabine Nova / 1. Violone, Sabine Reiter / 2. Violine, Firmian Lermer / Viola, Andreas Pözlberger / Violoncello

Termin:
So, 12. Okt. 2014,
17.00 Uhr

LANDESGALERIE LINZ

MUSIKALISCHE LESUNG

„Um uns die Toten. Meine Begegnungen mit dem Sterben"

In seinem neuen Buch „Um uns die Toten" versucht der deutsche Journalist und Schriftsteller Bartholomäus Grill, „den verdrängten, verbannten und scheinbar gezähmten Tod wieder näher ans wirkliche Leben heranzuholen". Er erzählt die Geschichte seiner Lebensreise mit dem Tod, dem er als Berichterstatter in Kriegs- und Krisengebieten und im engsten Familienkreis begegnet. Die Komponisten Peter Androsch und Bernd Preinfalk begleiten die Lesung mit Musik für Gitarre und Kontrabass.

Termin:
Mi, 15. Okt. 2014,
19.00 Uhr

LANDESGALERIE LINZ

MOSAIK
KAMMERMUSIK

Louise Farrenc
Klavierquartett a-Moll op.30 u.v.m.

Termin:
Sa, 25. Okt. 2014,
16.00 Uhr

LANDESGALERIE LINZ

DIENSTAGS KAMMERMUSIK
IN LINZ

Das MINETTI QUARTETT spielt Werke von Joseph Haydn (Streichquartett Es-Dur, op.33 Nr.2, Hob.III:38 „Der Scherz"), Arvo Part (Summa & Fratres für Streichquartett), Felix Mendelssohn Bartholdy (Streichquartett Nr.4 e-moll, op.44 Nr.2) und Franz Schubert (Klavierquintett A-Dur D667 „Forellenquintett").

Termin:
Di, 28. Okt. 2014,
19.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ

BOTANISCHER ARBEITSABEND

Neben der Möglichkeit Pflanzen zu bestimmen, können bei den Zusammenkünften der Botanischen Arbeitsgemeinschaft Erfahrungen ausgetauscht werden. Interessierte sind willkommen!

Termine:
Do, 2. Okt. & 30. Okt. 2014,
17.00 Uhr

MYKOLOGISCHER
ARBEITSABEND

Bei den Arbeitsabenden sollen selbstgesammelte Pilze mitgebracht und dann gemeinsam, unter fachkundiger Anleitung, bestimmt werden.

Termine:
Mo, 6. Okt. & 20. Okt. 2014,
18.30 Uhr

ENTOMOLOGISCHES
SEMINAR

Die Arbeitsabende ermöglichen einen Meinungsaustausch über entomologische Themen, wie Fragen zur Bestimmung von Insekten und Informationen über neue Literatur.

Termin:
Fr, 17. Okt. 2014,
19.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ

NEUES BEI DEN
ÖSTERREICHISCHEN HUMMELN

Vortrag, Dr. Johann Neumayer, Elixhausen: Der älteste Hummelbeleg aus Österreich stammt aus dem Jahr 1838. In den gut 175 Jahren seither hat sich viel Information angesammelt über das Arealverluste und -erweiterungen von Hummelarten, taxonomische Probleme haben sich geklärt - die letzten erst durch genetische Analysen - und neue brennende Fragen stellen sich auf dem Hintergrund einer Datenbasis, die es nur für wenige Insektengruppen gibt.

Termin:
Fr, 3. Okt. 2014,
19.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ

DER RIESENKALMAR ARCHITEUTHIS
– GEHEIMNISVOLLER GIGANT DER TIEFSEE

Vortrag, Volker Miske, Greifswald: Mit über zehn Metern Länge ist der Riesenkalmar das größte wirbellose Tier und zugleich Hauptakteur vieler schauriger Seefahrergeschichten und Mythen. Bis heute haben nur wenige Menschen diesen Kopffüßer zu Gesicht bekommen, der in mehreren hundert Metern Wassertiefe lebt und begehrte Beute von Pottwalen ist. Vor kurzem gelangen erstmals Aufnahmen des Riesenkalmars in seinem natürlichen Lebensraum. In dem Vortrag soll das interessante Leben dieser Wesen aus der dunklen Tiefsee beleuchtet werden.

Termin:
Di, 7. Okt. 2014,
19.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ

NATURKOSMETIK SELBST HERSTELLEN

Veranstaltung des Vereines Wildkräuterleben: Die Herstellung von Kosmetikprodukten unter Verwendung von hochqualitativen, natürlichen Roh- und Wirkstoffen bereitet Freude und berührt alle Sinne. „Selbstrührer" wissen, was in ihrer Kosmetik drinnen ist und können auf die individuellen Bedürfnisse ihrer Haut eingehen.

Termin:
Mi, 8. Okt. 2014,
18.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ

DIE WIEDERANSIEDLUNG DES HABICHTSKAUZES IM WILDNISGEBIET DÜRRENSTEIN

Vortrag, Dr. Ingrid Kohl: Nachdem der Habichtskauz *(Strix uralensis)* in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts in Österreich ausgestorben ist, wird seit 2008 gemeinsam mit dem Forschungsinstitut für Wildtierkunde (Biosphärenpark Wienerwald) und vielen Partnern das Wiederansiedlungsprojekt des Habichtskauzes in Österreich durchgeführt. Seit dem Jahr 2009 wurden im Wildnisgebiet Dürrenstein 70 Habichtskäuze freigelassen, 70 Nistkästen montiert und mittels Telemetrie 7.878 Ortungspunkte registriert sowie auf Grundlage dieser Daten Habitatanalysen durchgeführt.

Termin:
Do, 9. Okt. 2014,
19.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ / SCHLOSSMUSEUM LINZ

INSEKTEN UND UMWELT – UMWELT UND INSEKTEN

Fachgespräch der Österreichischen Entomologischen Gesellschaft zum Thema „Insekten und Umwelt – Umwelt und Insekten" im Schlossmuseum. Details dazu werden zeitgemäß unter www.entomologie.org und www.biologiezentrum.at bekanntgegeben. Eintritt frei!

Termin:
Sa, 18. Okt. 2014

BIOLOGIEZENTRUM LINZ

RAJA AMPAT (WEST-NEUGUINEA) – TAUCHABENTEUER IM REICH DER VIER KÖNIGE

Vortrag, Mag. Dr. Hubert Blatterer, St. Valentin: Raja Ampat liegt nordwestlich der Vogelkopf-Halbinsel Neuguineas. Zum Archipel gehören über 1500 Inseln. Steilwände, seichte Lagunen, Korallen- und Mangrovenwälder machen es zum Zentrum für die marine Artenvielfalt. Vom Fingernagel-großen Zwergseepferdchen über den Bambushai bis zum Manta bei den Fischen, von winzigen Nacktschnecken und der kleinen Prachtsepia zur über 1 m erreichenden Riesenmuschel spannt sich der Bogen bei den Wirbellosen.

Termin:
Do, 23. Okt. 2014,
19.00 Uhr

NATURSCHAUSPIEL.AT

WO DER BARTL DEN MOST HOLT

Im Oktober wird zur Obsternte gerufen! Und dabei gibt es einen Nachmittag lang Einiges zu entdecken und zu tun. Im Naturpark Obst-Hügel-Land locken die schönsten Streuobstwiesen zu einer Wanderung, bei der Landschaft, Tiere und Pflanzen im Mittelpunkt stehen. Mit diesem neuen Wissen und unter fachkundiger Anleitung wird Obst geklaubt, die gewonnene Ernte in frisch gepressten Saft verwandelt und natürlich gekostet. Bei einem kurzen Besuch im Mostmuseum stehen die Streuobsternte, die daraus gewonnenen Produkte und ihre Bedeutung für die Region im Vordergrund. Zum Abschluss steht ein Besuch beim Mostheurigen mit einer zünftigen Jause auf dem Programm. Ein feiner Nachmittag für Kinder und Erwachsene!

Termine:
Sa, 4. Okt. 2014, So, 5. Okt. 2014,
Sa, 11. Okt. 2014 & So, 12. Okt.
2014, 14.00 bis 18.00 Uhr
Treffpunkt: Kirchenplatz 1 (Gemeindeamt), St. Marienkirchen an der Polsenz

Information und Anmeldung:
07252 / 8 11 99-0
www.NATURSCHAUSPIEL.at

LANGE NACHT DER MUSEEN

SCHLOSSMUSEUM LINZ

Das Schlossmuseum Linz steht als Universalmuseum für Oberösterreich mit seinen Sammlungen und Dauerausstellungen auf über 10.000 m² für ausgesprochene Vielfalt. Wer an diesem Abend „hoch hinaus will", hat die einmalige Gelegenheit zu einer nächtlichen Plattformführung mit Blick auf die Stadt.

Pilze Spezial – Natur Oberösterreich
18.00 bis 1.00 Uhr: Ausstellung und Präsentation der Mykologischen Arbeitsgemeinschaft
18.00 bis ca. 22.00 Uhr: Verkostung von Pilzgerichten
19.00 bis 22.00 Uhr: Kurzführungen „Natur Oberösterreich"
18.00 bis 24.00 Uhr: Natur-Rätsel-Parcours zum Selbst-Entdecken

Oberösterreich im 1. Weltkrieg
20.00 Uhr: Aufführung: 45 heldenlose Minuten aus „Die letzten Tage der Menschheit" (Karl Kraus) Eine Kooperation des OÖ. Landesmuseums mit dem Theater Spectacel Wilhering
18.30 bis 22.30 Uhr: Kurzführungen durch die Sonderausstellung „Vom Leben mit dem Krieg"
18.00 bis 1.00 Uhr: Mediale Kurzpräsentation zur Ausstellung „Vom Leben mit dem Krieg" (ca. 20´´)

Plattformführungen „Über den Dächern von Linz"
19.00 bis 23.00 Uhr: Kurzführungen zu jeder vollen Stunde (begrenzte Teilnehmerzahl 9)

Tipp:
Gratisverkostung besonderer Pilzgerichte

LANDESGALERIE LINZ

Das Gebäude in der Museumstraße 14 wurde im Stil des Historismus nach den Plänen des deutschen Architekten Bruno Schmitz gebaut, und 1895 als „Francisco Carolinum" von Kaiser Franz Josef I feierlich eröffnet. Heute befindet sich darin die Landesgalerie Linz mit ihrem Schwerpunkt für moderne und zeitgenössische Kunst. Sie besitzt unter anderem die weltweit größte Sammlung von Originalwerken Alfred Kubins.
Die aktuelle Ausstellung „Klasse Kunst in 3D", die sich vor allem an ein junges Publikum richtet, widmet sich der dritten Dimension. Themen wie Raum, Körper, Skulptur oder Perspektive werden auf sinnlich, spielerische Weise vermittelt.

19.00 Uhr: Seifenblasenshow in 3D: Traumhaft große Seifenblasen von Dr. Bubbles

18.00 bis 20.00 Uhr: Workshop für Kinder: Geheimnisvolle Skulpturen in 3D

20.00 Uhr / 22.00 Uhr: Architekturführungen: In der Baukunst der Landesgalerie verbergen sich spannende Informationen zur Geschichte des Landes.

21.00 Uhr / 23.00 Uhr: Nostalgieführungen: Wie zu Kaisers Zeiten werden die Räume der Landesgalerie mit Speziallampen neu entdeckt.

Tipp: Gemütliche Lounge mit Musik und Videoinstallation

Termin:
Sa, 4. Okt. 2014,
18.00 bis 1.00 Uhr

KINDERKULTURWOCHE
DO, 16. BIS SO, 26. OKT. 2014

Kultur für junge Menschen! Über 200 Veranstaltungstermine mit Konzerten, Lesungen, Theaterstücken, Museumsbesuchen und vielfältige Kreativ-Workshops erwarten die Besucherinnen und Besucher. Die Kinderkulturwoche Linz bietet ein umfassendes Programmspektrum, das zeigt, wie vielschichtig und bunt das Angebot in Linz für junges Publikum ist. Die beteiligten Kultureinrichtungen bemühen sich auch heuer, die Kosten für Eintritte möglichst kinder- und familienfreundlich zu halten und viele attraktive Schnupperangebote zu bieten.

Programm im Schlossmuseum Linz:

Ausstellung „Natur Oberösterreich"- Rätselrallye, täglich, Di bis Fr: 9.00 bis 18.00 Uhr, Sa, So, Fei: 10.00 bis 17.00 Uhr, Eintritt frei,
Dauer: ca. 2 Stunden

Kultur-Werkstatt „Archäologie" - Rundgang und Workshop
Kinder von 6 bis 12 Jahren
Termin: Sa, 18. Okt. 2014, 14.00 bis 16.00 Uhr / Kosten: € 2
Dauer: 2 Stunden

Familien-Workshop „Natur Oberösterreich" - Rundgang und Workshop
Familien mit Kindern von 5 bis 8 Jahren
Termin: Mi, 22. Okt. 2014, 15.00 bis 17.00 Uhr / Kosten: € 2
Dauer: 2 Stunden

Natur-Werkstatt „Die geheimnisvolle Welt der Insekten" - Rundgang und Workshop
Kinder von 6 bis 12 Jahren
Termin: Fr, 24. Okt. 2014, 14.00 bis 16.00 Uhr / Kosten: € 2
Dauer: 2 Stunden

Kultur-Werkstatt „Technik Oberösterreich" - Rundgang und Workshop
Kinder von 6 bis 12 Jahren
Termin: Sa, 25. Okt. 2014, 14.00 bis 16.00 Uhr / Kosten: € 2
Dauer: 2 Stunden

Information und Anmeldung zu den Workshops/ Werkstatt:
0732 / 77 44 19-31 / -30 (vormittags)
m.stauber@landesmuseum.at

Programm in der Landesgalerie Linz:

Ausstellung *„Klasse* Kunst in 3D"
Täglich, Di bis Fr: 9.00 bis 18.00 Uhr, Sa, So, Fei: 10.00 bis 17.00 Uhr
Eintritt frei

Familien-Workshop *„Klasse* Kunst in 3D"
Familien mit Kindern von 3 bis 6 Jahren
Termin: Di, 21. Okt. 2014, 15.00 bis 17.00 Uhr
Kosten: € 2
Dauer: 2 Stunden

Kunst-Werkstatt *„Klasse* Kunst in 3D"
Kinder von 7 bis 10 Jahre
Termin: Do, 23. Okt. 2014, 15.00 bis 17.00 Uhr
Kosten: € 2
Dauer: 2 Stunden

Kindereröffnung „Stephan Balkenhol"
Termin: So, 26. Okt. 2014, 14.00 bis 16.00 Uhr

Information und Anmeldung zu den Workshops/ Werkstatt:
0732 / 7720 – 52222 (vormittags)
kulturvermittlung@landesmuseum.at

OBERÖSTERREICHISCHES LANDESMUSEUM

DONNERSTAG-ABENDS

Bis 21.00 Uhr sind die Landesgalerie und der Südtrakt des Schlossmuseums an Donnerstagen für Sie geöffnet. Zudem können Sie jeden ersten Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr an diesen beiden Standorten an einem Ausstellungsrundgang teilnehmen. Die Abendführung gibt die Möglichkeit, die Sonderausstellung abseits des Besucherhauptstroms in ruhiger und entspannter Atmosphäre zu betrachten.

MUSEUM AN SONN- UND FEIERTAGEN

Jeden Sonntag bieten wir an mehreren Standorten Führungen und Kunstauskunft an: Führungen im Schlossmuseum Linz um 14.00 und 15.00 Uhr, im Biologiezentrum Linz um 14.00 Uhr. Kunstauskunft in der Landesgalerie Linz von 14.00 bis 16.00 Uhr. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, mit unseren Vermittlerinnen und Vermittlern die Ausstellungen und Sammlungen aus einer jeweils besonderen Perspektive kennenzulernen. Kulturvermittlung an Feiertagen: Führung im Schlossmuseum Linz um 14.00 Uhr / Kunstauskunft von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Landesgalerie Linz.

SENIORINNEN UND SENIOREN IM MUSEUM

Senior/innenführung jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 14.00 bis 15.00 Uhr. Eintritt für Seniorinnen und Senioren frei! Führungskarte: € 3

KULTURVERMITTLUNG FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

Unsere Angebote der Kulturvermittlung sind zielgruppenorientiert und vielfältig: Workshops, Führungen, Themenrundgänge, Geburtstagsfeiern, Feste, Aktivblätter und vieles mehr … Für Gruppen ab 8 Personen bieten wir die Möglichkeit eines individuellen Programms. Die Angebote werden dabei dem Alter und den Interessensschwerpunkten entsprechend gestaltet um Ihren Museumsbesuch zu einem besonderen Erlebnis zu machen. Unterrichtsrelevante Informationen erhalten Sie im Detail auf www.landesmuseum.edugroup.at

Information & Kontakt:
0732 / 7720-52222 (vormittags)
kulturvermittlung@landesmuseum.at
Buchungen mindestens 2 Wochen vor dem gewünschten Termin!

LANDESGALERIE LINZ

35 JAHRE VIM – „VORSCHULKINDER IM MUSEUM“

Das Oberösterreichische Landesmuseum bietet im Schlossmuseum Linz, in der Landesgalerie Linz und im Biologiezentrum Linz seit mehr als drei Jahrzehnten spezielle Programme für Kindergärten und Vorschulen an.
Inhalte aus den Kultur- und Naturwissenschaften sowie die Auseinandersetzung mit moderner Kunst ermöglichen den jüngsten Museumsbesucherinnen und -besuchern in spielerischer Form erste Begegnungen mit der Institution Museum.

Die Aktion „VIM – Vorschulkinder im Museum“ feiert in diesem Jahr ihr 35-jähriges Bestehen.
Aus diesem Anlass präsentiert die „Andere Galerie“ eine Fotodokumentation mit dem Thema „Fotosafari“. Diese gibt Einblick in den Museumsbesuch einer Kindergartengruppe und zeugt so von spannenden und vor allem lebhaften Interaktionen der jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Dass Spaß an erster Stelle steht, wird in den aussagekräftigen Bildern deutlich und soll natürlich für künftige Museumsbesuche einen Anreiz bieten.

Ab 1. Okt. 2014 in der Anderen Galerie der Landesgalerie Linz
Eintritt frei!

Information
0732 / 7720–52222 (vormittags)
kulturvermittlung@landesmuseum.at

MITTWOCH 01.10.

AUFFÜHRUNG 45 HELDENLOSE MINUTEN AUS „DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT“

10.00 Uhr, Schlossmuseum

DONNERSTAG 02.10.

AUFFÜHRUNG 45 HELDENLOSE MINUTEN AUS „DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT“

10.00 Uhr, Schlossmuseum

SENIOR/INNENFÜHRUNG SKULPTURENPARK

14.00 – 15.00 Uhr, Landesgalerie

BOTANISCHER ARBEITSABEND

17.00 Uhr, Biologiezentrum

FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG“

19.00 – 20.00 Uhr, Schlossmuseum

FÜHRUNG „*KLASSE* KUNST IN 3D“

19.00 – 20.00 Uhr, Landesgalerie

STUMMFILMABEND „DER ERSTE WELTKRIEG IM FILM“

19.00 Uhr, Schlossmuseum

FREITAG 03.10.

ERÖFFNUNG „PETER WEIDL – ZEICHEN“

NEU!

19.00 Uhr,
Kubin-Haus Zwickledt

FREITAG 03.10.

VORTRAG „NEUES BEI DEN ÖSTERREICHISCHEN HUMMELN“

19.00 Uhr, Biologiezentrum

ALTE MUSIK IM SCHLOSS

19.30 Uhr, Schlossmuseum

SAMSTAG 04.10.

LANGE NACHT DER MUSEEN

18.00 – 1.00 Uhr,
Schlossmuseum & Landesgalerie

SONNTAG 05.10.

FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG“

14.00 Uhr / 15.00 Uhr,
Schlossmuseum

FÜHRUNG „TINTENFISCH UND AMMONIT“

14.00 – 15.00 Uhr, Biologiezentrum

KUNSTAUSKUNFT „*KLASSE* KUNST IN 3D“

14.00 – 16.00 Uhr, Landesgalerie

AUFFÜHRUNG 45 HELDENLOSE MINUTEN AUS „DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT“

15.00 Uhr, Schlossmuseum

SONNTAG 05.10.

PLATTFORMFÜHRUNG „ÜBER DEN DÄCHERN VON LINZ“

16.00 – 16.45 Uhr, Schlossmuseum

SONNTAGSMUSIK IM SALON

17.00 Uhr, Landesgalerie

MONTAG 06.10.

MYKOLOGISCHER ARBEITSABEND

18.30 Uhr, Biologiezentrum

DIENSTAG 07.10.

AUFFÜHRUNG 45 HELDENLOSE MINUTEN AUS „DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT“

10.00 Uhr, Schlossmuseum

KURATORENFÜHRUNG „TINTENFISCH UND AMMONIT“

18.00 Uhr, Biologiezentrum

VORTRAG „DER RIESENKALMAR ARCHITEUTHIS – GEHEIMNISVOLLER GIGANT DER TIEFSEE“

19.00 Uhr, Biologiezentrum

MITTWOCH 08.10.

AUFFÜHRUNG 45 HELDENLOSE MINUTEN AUS „DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT“

10.00 Uhr, Schlossmuseum

NATURKOSMETIK SELBST HERSTELLEN

18.00 Uhr, Biologiezentrum

DONNERSTAG 09.10.

AUFFÜHRUNG 45 HELDENLOSE MINUTEN AUS „DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT“

10.00 Uhr, Schlossmuseum

CLUB MUSEUM AKTIV

16.00 – 17.30 Uhr, Landesgalerie

STUMMFILMABEND „DER ERSTE WELTKRIEG IM FILM“

19.00 Uhr, Schlossmuseum

VORTRAG „DIE WIEDERANSIEDLUNG DES HABICHTSKAUZES IM WILDNISGEBIET DÜRRENSTEIN“

19.00 Uhr, Biologiezentrum

SONNTAG 12.10.

FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG“

14.00 Uhr / 15.00 Uhr
Schlossmuseum

FÜHRUNG „TINTENFISCH UND AMMONIT“

14.00 - 15.00 Uhr, Biologiezentrum

KUNSTAUSKUNFT „*KLASSE* KUNST IN 3D“

14.00 – 16.00 Uhr, Landesgalerie

SONNTAGSMUSIK IM SALON

17.00 Uhr, Landesgalerie

MITTWOCH 15.10.

PILZEXKURSION

9.30 - 13.30 Uhr, Details bei der Anmeldung: myag.ooe@liwest.at

MUSIKALISCHE LESUNG „UM UNS DIE TOTEN. MEINE BEGEGNUNG MIT DEM STERBEN“

19.00 Uhr, Landesgalerie

DONNERSTAG 16.10.

SENIOR/INNENFÜHRUNG „*KLASSE* KUNST IN 3D“

14.00 - 15.00 Uhr, Landesgalerie

STUMMFILMABEND „DER ERSTE WELTKRIEG IM FILM“

19.00 Uhr, Schlossmuseum

DONNERSTAG 16.10.

VORTRAG „ZOBODAT“
19.00 Uhr, Biologiezentrum

FREITAG 17.10.

NATUR-WERKSTATT „TINTENFISCH UND AMMONIT“
14.30 - 16.30 Uhr,
Biologiezentrum

2. SYMPOSION ZUR LINZER DIÖZESANGESCHICHTE
13.00 Uhr, Schlossmuseum

ENTOMOLOGISCHES SEMINAR
19.00 Uhr, Biologiezentrum

SAMSTAG 18.10.

KULTUR-WERKSTATT „ARCHÄOLOGIE“
14.00 - 16.00 Uhr,
Schlossmuseum

FACHGESPRÄCH „INSEKTEN UND UMWELT – UMWELT UND INSEKTEN“
Schlossmuseum
Mehr unter:
www.biologiezentrum.at

SONNTAG 19.10.

ALTE MUSIK IM SCHLOSS
11.00 Uhr, Schlossmuseum

FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG“
14.00 Uhr / 15.00 Uhr,
Schlossmuseum

FAMILIENFÜHRUNG „TINTENFISCH UND AMMONIT“
14.00 - 15.00 Uhr,
Biologiezentrum

KUNSTAUSKUNFT ZUR AKTUELLEN AUSSTELLUNG
14.00 - 16.00 Uhr, Landesgalerie

FÜHRUNG „TINTENFISCH UND AMMONIT“
14.30 - 15.30 Uhr,
Biologiezentrum

PLATTFORMFÜHRUNG „ÜBER DEN DÄCHERN VON LINZ“
16.00 - 16.45 Uhr, Schlossmuseum

ÖKOPARKFÜHRUNG „LEBEN IM BODEN“
15.30 - 16.30 Uhr, Biologiezentrum

MONTAG 20.10.

MYKOLOGISCHER ARBEITS-ABEND
18.30 Uhr, Biologiezentrum

DIENSTAG 21.10.

FAMILIEN-WORKSHOP „*KLASSE* KUNST IN 3D“
15.00 - 17.00 Uhr,
Landesgalerie

KULTUR MIT PFIFF ZUR AUSSTELLUNG „STEPHAN BALKENHOL“
18.30 Uhr, Landesgalerie

MITTWOCH 22.10.

FAMILIEN-WORKSHOP „NATUR OBER-ÖSTERREICH“
15.00 - 17.00 Uhr,
Schlossmuseum

ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNGEN „STEPHAN BALKENHOL“, „KUBINESKE MISCHWESEN“ & „FRISCH EINGETROFFEN.NEUANKÄUFE FOTOGRAFIE“
19.00 Uhr, Landesgalerie

DONNERSTAG 23.10.

KUNST-WERKSTATT „*KLASSE* KUNST IN 3D“
15.00 - 17.00 Uhr,
Landesgalerie

INFORMATIONSVERANSTALTUNG FÜR PÄDAGOG/INNEN „STEPHAN BALKENHOL“
16.00 - 17.30 Uhr, Landesgalerie

VORTRAG „DIE HALLSTATTZEIT IM OBERÖSTERREICHISCHEN DONAURAUM“
18.30 Uhr,
Außenstelle Welser Straße

DONNERSTAG 23.10.

VORTRAG „RAJA AMPAT (WEST-NEUGUINEA) – TAUCHABENTEUER IM REICH DER VIER KÖNIGE“
19.00 Uhr, Biologiezentrum

FREITAG 24.10.

NATUR-WORKSHOP „INSEKTEN“
14.00 - 16.00 Uhr,
Schlossmuseum

SAMSTAG 25.10.

KULTUR-WERKSTATT „TECHNIK OBER-ÖSTERREICH“
14.00 - 16.00 Uhr,
Schlossmuseum

SONDERFÜHRUNG „EIN OFFIZIER UND SEIN ZEIT“
15.30 - 16.30 Uhr,
Schloss Ebelsberg

MOSAIK KAMMERMUSIK
16.00 Uhr, Landesgalerie

SONNTAG 26.10.

MUSIKALISCHER SPAZIERGANG
10.30 - 16.00 Uhr,
Schlossmuseum

SONNTAG 26.10.

KINDEREröFFNUNG „STEPHAN BALKENHOL“
14.00 - 16.00 Uhr, Landesgalerie

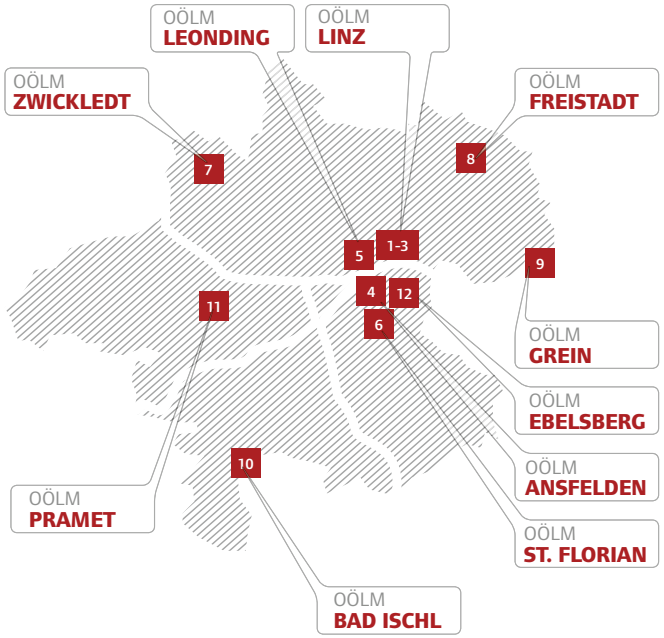
FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG“
14.00 Uhr / 15.00 Uhr,
Schlossmuseum

DIENSTAG 28.10.

DIENSTAGS KAMMERMUSIK IN LINZ
19.00 Uhr, Landesgalerie

DONNERSTAG 30.10.

BOTANISCHER ARBEITSABEND
17.00 Uhr, Biologiezentrum



1 Schlossmuseum Linz
2 Landesgalerie Linz
3 Biologiezentrum Linz
4 Anton-Bruckner-Museum Ansfelden
5 Außenstelle Welser Straße
6 Freilichtmuseum Sumerauerhof St. Florian
7 Kubin-Haus Zwickledt
8 Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt
9 Oberösterreichisches Schifffahrtsmuseum Grein
10 Photomuseum Bad Ischl
11 Stelzhamer-Gedenkstätte Pramet
12 Wehrkundliche Sammlung Schloss Ebelsberg

OBERÖSTERREICHISCHES LANDES MUSEUM

Direktion, Verwaltung, Bibliothek

4010 Linz | Museumstraße 14
T +43 (0)732 / 7720-52200
F +43 (0)732 / 7720-252199
direktion@landesmuseum.at
www.landesmuseum.at

Nähere Informationen (Kontakt, Öffnungszeiten etc.) zu den Außenstellen finden Sie auf unserer Website: www.landesmuseum.at

Besuchen Sie uns auch auf Facebook!

SCHLOSS MUSEUM LINZ
DES OÖ. LANDESMUSEUMS

Kultur- und Kunstgeschichte, Sonderausstellungen

4020 Linz I Schlossberg 1
T +43 (0)732 / 7744 19-0
F +43 (0)732 / 7744 19-29
schloss@landesmuseum.at
www.schlossmuseum.at
Di, Mi, Fr: 9 – 18 Uhr, Do: 9 – 21 Uhr,
Sa, So und Fei: 10 – 17 Uhr,
Mo geschlossen
Eintritt: € 6,50 | Ermäßigt: € 4,50

LANDES GALERIE LINZ
DES OÖ. LANDESMUSEUMS

Moderne und zeitgenössische Kunst, Sonderausstellungen

4010 Linz I Museumstraße 14
T +43 (0)732 / 7720-52200
F +43 (0)732 / 7720-252199
galerie@landesmuseum.at
www.landesgalerie.at
Di, Mi, Fr: 9 – 18 Uhr, Do: 9 – 21 Uhr,
Sa, So und Fei: 10 – 17 Uhr,
Mo geschlossen
Eintritt: € 6,50 | Ermäßigt: € 4,50

BIOLOGIE ZENTRUM LINZ
DES OÖ. LANDESMUSEUMS

Naturhistorische Ausstellungen

4040 Linz I J.-W.-Klein-Straße 73
T +43(0)732 / 7720-52100
F 43(0)732 / 7720-252199
bio-linz@landesmuseum.at
www.biologiezentrum.at
Mo bis Fr: 9 – 17 Uhr,
So und Fei: 10 – 17 Uhr,
Sa geschlossen
Eintritt frei!

Änderungen vorbehalten!

Impressum
Herausgeber I Oberösterreichisches Landesmuseum, Für den Inhalt verantwortlich I Wissenschaftliche Direktorin Dr. Gerda Ridler, Kaufmännischer Direktor Dr. Walter Putschögl, Redaktion I Sandra Biebl, Tel. 0732 / 7720-52353, s.biebl@landesmuseum.at, Layout I Gruppe am Park / Buchegger, Denoth. / Haslinger, Keck, Herstellung I Druckerei Trauner, Fotorechte I Titelseite zur Ausstellung „Stephan Balkenhol", Landesgalerie Linz: Stephan Balkenhol, Mann mit roter Schleife, 2013, Foto: Andrea Rossetti, Courtesy Galleria Monica De Cardenas, Milano © Bildrecht, Wien, 2014 I Seite 4-5: Auszug einer Maschinengewehrabteilung aus Linz © K. u. k. Infanterieregiment Nr. 14 „Ernst Ludwig Großherzog von Hessen und bei Rhein" - www.hessen14.at I Seite 7: Stephan Balkenhol, Frau mit hellgrünem Hintergrund, 2013, Wawaholz, farbig gefasst, 80 x 60 x 3 cm, Foto: Andrea Rossetti, Milano, Italy, © Bildrecht, Wien, 2014 I Seite 8: Ursula Mayer, Anti-species (From the series: The Unbegotten), 2013, Farbfotografie, 100 x 150 cm, Landesgalerie Linz, Courtesy: Krobath Wien I Berlin, Foto: Hannes Böck I Seite 9: © Erwin Wurm, Courtesy Galerie Thaddaeus Ropac Paris · Salzburg, Foto: Artist's Studio I Titelblatt zum Zyklus „Phantasien im Böhmerwald" © Bildrecht, Wien, 2014 I Seite 11, 31: Foto: Jürgen Freund, Das Oberösterreichische Landesmuseum hat sich bemüht, alle Bilder in Absprache mit den Rechtinhabern abzudrucken. Bei Bildern deren Bildrechte nicht ausfindig gemacht werden konnten, werden Rechtinhaber gebeten, sich an das Oberösterreichische Landesmuseum zu wenden. Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten!

LANGE
NACHT
DER
MUSEEN
4. OKTOBER 2014
SCHLOSSMUSEUM LINZ
LANDESGALERIE LINZ

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Programmhefte des Oberösterreichischen Landesmuseums

Jahr/Year: 2014

Band/Volume: 2014_10

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Programmheft Oktober 2014 1